

... bis zem Morgestraich

Die Alti Dante verkörpert nicht nur das 100-Jahr-Jubiläum des Fasnachts-Comités in Form einer superben Plakette 2010, sie hat auch – wenn man so will – eine kaum überschaubare Zahl von orange-schwarz farbenen Schwestern, die allerdings 40 Jahre jünger sind. Gemeint sind, Fasnächtler wissen dies selbstredend, die Schränz-Gritte, die dieses Jahr ihr 60-jähriges Bestehen feiern und mit Sicherheit für Furore sorgen werden. Wer den Riesenharst der grandios schränzenden Gritte nicht schon einmal live erlebt hat, der sollte dies unbedingt am Fasnachtsdienstag auf dem Seibi nachholen. Doch einstimmen darauf können sich die Fans herausragender Guggemusik schon vorher. Zum Jubiläum haben die Schränz-Gritte sich selbst und die ganze Guggen-Gemeinde mit einer neuen topmodernen Website beschenkt. Diese informiert noch besser und ausführlicher als die vorherige, neben Fotos sämtlicher Mitglieder findet man im Bereich Multimedia Videos von Auftritten und Anlässen. Selbstverständlich kann man auch viele Musikaufnahmen anhören. Und als Clou hat die Jubiläums-Gugge (Irrtum vorbehalten) als erster Fasnachtsverein eine eigene iPhone Applikation entwickelt, die allen laufend aktualisierte Daten des Vereins zur Verfügung stellt. Megge hat davon auf der Gasse gehört und meint zu seiner Zimmerlinde: «Hösch Gritte, do muesch emool yneluege und -loose!»

www.gritte.ch. (PAM)